

17. Inno-Meeting - Neustart

Information

Description: Neustart kann vieles heißen. Auch in unserer Branche ist er wohl notwendig. Wie entwickeln sich Gesellschaft und ihre Konsumgewohnheiten? Lieferwege und Verwertungs-Szenarien? Neue Produkte, Vertriebskanäle, Lebensmittelgebinde und Foodkreationen fluten die Supermärkte. Convenience, Single-Serve und To Go prägen Kundenwünsche und höhere Margen. Verpackungen folgen mit mehr Funktionalität, aber auch mehr Tonnage. Das widerspricht dem vielleicht stärksten Trend im Handel und der Welt - dem Streben nach mehr Nachhaltigkeit - aber bitte kostenneutral und plastikfrei. Verpackung verkauft das Produkt, informiert und hilft bei der Verwendung. Verpackung ist inert und am besten auf Knopfdruck wiederverwertbar. Aber Mehrwegverpackung ist es dann doch nicht sein. Aber warum eigentlich nicht? Recyclingfähigkeit impliziert doch genau das. Kreativität bei Packmittelproduzenten ist gefragt. Cradle to Cradle versucht, uns mit funktionierender Kreislaufwirtschaft den Weg zum Nullabfall offen zu halten. Andere predigen Verzicht auf ganzer Linie bis hin zu „unverpackt-Supermärkten“. Viele warnen vor den Folgen extremer Umsteuerns. Der Gesetzgeber gibt Stufenpläne zur Vermeidung und Verwertung vor. NGO's und Verbände rechnen oder halten sich an den wechselseitig Sinn und Unsinn von Kunststoffen auch mit seiner Kunststoff-Strategie vor. Doch Wohlstand ohne Kunststoffverpackung ist nicht. Es ist Zeit für ein Umdenken, wenn nicht Neudenken (flexibler) Verpackungen - aber wie? Beim 17. Inno-Meeting wird es um Innovative Weiterentwicklungen sowie Trends und um Medienpräsenz gehen. Referenten geben Fakten, Denkansätze bis hin zu Lösungsvorschlägen, neue, lukrative und doch umweltverträgliche und gesellschaftsfähige Verpackungslösungen. Sie liefern Fakten für den Nutzen von Verpackung, aber auch Beispiele für unsinnige Überverpackung. Wie kann Verpackung neue Wege beschreiten, um den großen Trends besser zu folgen? Die Chancen für Flexpack sind grandios, der Werkstoffeinsatz minimal erscheint - nur gut machen müssen wir es. Im Moment ist Folienverpackung nicht gerade der Liebling unserer Branche, das schreit nach Neustart.

Target group: Entscheider/Geschäftsführer aus Food und Verpackung - Produktion, Einkauf, Vertrieb und Entwicklung

Level: **Level 2** - Previous knowledge is helpful, but not required

Event code: **IM-02-19**

Time and place: Wednesday, 13. February 2019, **8:45 - 17:35** o'clock
 • optional supporting programme from 19:30
 Thursday, 14. February 2019, **8:15 - 14:20** o'clock

Vienna House Remarque
 Natruper-Tor-Wall 1
 49076 Osnabrück

Telefon: +49 541 6096-0

Eve event: Tuesday, 12. February 2019, **19:30 o'clock**
Tapas-Vorabend
 Kulinarischer Steh-Empfang für alle, die am Vorabend anreisen
The eve event will take place in the event hotel.

Supporting programme: 1.day at 19:30 - Gemütlicher, traditioneller Bierabend mit Abendessen in der Gaststätte Rampendahl

Hotel recommendations: **Vienna House Remarque (Tagungshotel)**
 Natruper-Tor-Wall 1
 49076 Osnabrück
Room price from 96,00€*Hotel is fully booked at the time of the event!

Vienna House Easy Osnabrück (ex Arcona Living)
 Neuer Graben 39
 49074 Osnabrück
Room price from 96,00€*

Hotel Walhalla
 Bierstraße 24
 49074 Osnabrück
Room price from 94,00€*Hotel is fully booked at the time of the event!

You can book hotel accommodation directly during registration or later in the "Event2Go area".